

# KN PRODUKTE

## Fernröntgenaufnahmen: Verbesserte Bildqualität

Auf der Basis ihrer langjährigen Erfahrung in den Bereichen Optik, Elektronik, Bildverarbeitungsprogramme und Patientenkomfort konnte die Eastman Kodak Company nun das digitale Panorama- und Fernröntgensystem KODAK 8000C grundlegend überarbeiten und bedeutend verbessern.

Im Einzelnen handelt es sich um die folgenden Verbesserungen:

- Ein neues optisches System – von Kodak entwickelt und hergestellt zur Verbesserung der Empfindlichkeit des Bildempfängers
- Neue Software-Filter speziell für kephalometrische Befundung
- Bessere Bildqualität und höherer Patientenkomfort durch vollständig überarbeitetes Zubehör für die Positionierung des Patienten.

Dank des neuen optischen Systems erhalten Zahnärzte detailliertere Digitalbilder mit einer höheren Auflösung. Damit Sie alle Vorteile der verbesserten Optik für eine hervorragende Bildqualität nutzen können, umfasst die neue Kodak Dental-Bildbearbeitungssoftware automatische Filter zur Optimierung so-



Eine höhere Auflösung liefert das neue KODAK 8000C dank seines neuen optischen Systems.

wohl von Lateral- als auch von Frontalaufnahmen. Die-

se neuen Filter ermöglichen Kieferorthopäden eine schnellere und präzisere Di-

agnose, was für den Behandlungserfolg von großer Bedeutung ist. Zusätzlich zu Optik und Software wurde auch das Positionierungszubehör komplett überarbeitet, um dem Kopf des Patienten noch besseren Halt zu bieten. Diese Veränderungen wirken sich direkt auf die Bildqualität aus, da Bewegungsunschärfe reduziert wird und die linken und rechten Gebissstrukturen besser überlagert werden.

Im Gegensatz zu anderen digitalen Lösungen basiert das optimierte KODAK 8000C weiterhin auf der bewährten „One-shot“-Technologie. Bei diesem innovativen Verfahren arbeiten Sie mit kurzen Belichtungszeiten von nur ca. einer Sekunde. Die Reproduzierbarkeit von kephalometrischen Messpunkten wird dadurch sichergestellt. Außerdem wird der Patientenkomfort deutlich verbessert. Durch die ebenfalls verbesserte System-

empfindlichkeit wird eine geringere Strahlenbelastung des Patienten gegenüber dem Vorgängermodell erreicht. „Heutzutage ist für Zahnmediziner nicht mehr nur die Bildqualität von Bedeutung, sondern auch eine geringe Strahlenbelastung – vor allem im Umgang mit jungen Patienten“, sagt Caroline Jeanneau, Worldwide Product Line Manager, Dental Systems Group bei Kodak.

Wie alle Kodak-Produkte wird auch das KODAK 8000C System durch umfassenden Service und professionellen Support unterstützt. Weitere Informationen zum KODAK 8000C digitalen Panorama- und Fernröntgensystem erhalten Sie von Ihrem regionalen Kodak-Ansprechpartner oder von autorisierten Fachhändlern. ☒

### KN Adresse

Kodak GmbH  
Hedelfinger Str. 60  
70327 Stuttgart  
Freecall: 0800/86 77 32  
E-Mail: europedental@kodak.com  
www.kodak.de/dental

## Schmelzschonendes Bracketadhäsiv

Tectosan™, das lichthärtende Bracketadhäsiv mit dem selbstkonditionierenden Primer, spart den Ätzzvorgang und damit Zeit und Material.

Zudem wird die Schmelzbelastung deutlich reduziert. Abhängig von verschiedenen Brackettypen liegt die



Weniger Aufwand – mehr Bracket: Tectosan™ mit selbstkonditionierendem Primer.

ziert, denn der selbstkonditionierende Primer von Tectosan erzeugt eine signifikant geringere Ausprägung des Ätzreliefs im Vergleich zu konventionellen Adhäsivsystemen.

Der Klebevorgang ist denkbar einfach: Das angemischte Zwei-Komponenten Bonding wird für nur drei bis fünf Sekunden auf dem Schmelz eingearbeitet, dann verblasen. Anschließend wird das Bracket mit der Adhäsivpaste positioniert und lichtgehärtet.

Adhäsion bei 9–13 MPa. Die Brackets lassen sich einfach entfernen und es verbleiben deutlich weniger Zementreste als üblich. ☒

### KN Adresse

Bonadent GmbH  
Berner Str. 28  
60437 Frankfurt  
Tel.: 0 69/5 07-40 85  
Fax: 0 69/5 07-38 62  
E-Mail:  
information@bonadent.de  
www.bonadent.de

## Wunde Stellen geschützt

Die Wirkungsweise des Mund-Wund-Pflasters LEGASED natur haben Anwender überzeugt.

Seit der letzten IDS ist das Produkt LEGASED natur der Firma lege artis Pharma aus Dettenhausen erfolgreich auf dem Markt. LEGASED natur – dieses so genannte Mund-Wund-Pflaster ergänzt die Produktpalette für die endodontische Zahnversorgung, Prophylaxe bzw. Schmerztherapie.



LEGASED natur ist ein neues Mund-Wund-Pflaster zur Behandlung von entzündeter Mundschleimhaut, Aphthen und Prothesendruckstellen. Die viskose Flüssigkeit bildet einen Schutzfilm und schützt die wunde Stelle vor Säuren, Bakterien und Essensresten und fördert so die Selbstheilung. Die natürlichen Inhaltsstoffe (Naturharze) schonen die Zähne und das Zahnfleisch und erzeugen dadurch eine hohe Patientenakzeptanz. LEGASED natur hat eine sirupartige Beschaffenheit und kann mit einem Wattestäbchen auf die zuvor trockene getupfte Stelle aufgetragen werden. Durch den sich bildenden elastischen

Schutzfilm – ähnlich einem Wundpflaster – ist die wunde

Stelle vor chemischen Reizen und mechanischem Druck geschützt und lindert dadurch bestehenden Schmerz. Der Zahnarzt kann die „Lösung“ LEGASED natur in einer 20 ml Packung über den Dentalhandel beziehen. Der Patient erhält eine 5 ml Packung in seiner Apotheke. ☒

### KN Adresse

lege artis Pharma GmbH + Co. KG  
Breitwasenring 1  
72135 Dettenhausen  
Tel.: 0 71 57/56 45-0  
Fax: 0 71 57/56 45-50  
E-Mail: info@legeartis.de

## Darum täglich Orotol® – wirkt seit über 40 Jahren

Gründlichste Hygiene in der (fach-)zahnärztlichen Praxis wird von Patienten zurecht als selbstverständlich vorausgesetzt. Dürr Dental schafft mit Orotol® seit 1966 gerade in den kritischen Bereichen Ihrer Praxis beste Voraussetzungen für eine wirksame Desinfektion, Reinigung und Pflege in höchster Qualität.

Als Dürr Dental in den 60er-Jahren Sauganlagen für die Spraynebelabsaugung einführte, die erstmals die Behandlung am liegenden Patienten ermöglichten, war dies für die (Fach-)Zahnärzte eine enorme Arbeitserleichterung. Allerdings gab es für die neuen Sauganlagen zunächst keine adäquaten Reinigungs- und Pflegemittel. Deshalb entwickelte der Hersteller 1965 Orotol® für höchste Anforderungen an Hygiene und Systempflege. 1966 wurde es eingeführt – und der Fortschritt ließ sich auch deutlich mit der Nase wahrnehmen. Seitdem ist das markante und über die Jahre kaum veränderte Orotol®-Logo aus (Fach-)Zahnarztpraxen kaum noch wegzudenken.

Nach einem halben Menschenalter Erfahrung und Weiterentwicklung ist die Orotol®-Familie das führende Hygieneprogramm für die Desinfektion, Reinigung und Pflege von Sauganlagen. Orotol® Plus flüssig und Orotol® Ultra Pulver mit Aktivsauerstoff wirken umfassend keimtötend, das heißt bakterizid, fungizid und viruzid – einschließlich der Inaktivierung von HBV und HIV. Im Unterschied zu vie-

len anderen Mitteln wirkt Orotol® auch tuberkulozid. Für Problemfälle mit sehr hartem Wasser oder hartnäckigen Ablagerungen steht



Die Orotol®-Familie aus dem Hause Dürr: seit 40 Jahren führend in der Desinfektion der Praxis.

MD 555 Orotol® Spezialreiniger zur Verfügung. Und MD 550 Orotol® beseitigt problemlos Rückstände von Kalk, Blut oder Abformmaterial aus dem Mundspülbecken.

Der Erfolg der Orotol®-Familie beruht nicht zuletzt auf der kontinuierlichen Weiterentwicklung gemäß neuesten medizinischen Erfordernissen. Selbstverständlich sind alle Desinfektions-

mittel DGHM/VAH-gelistet und entsprechen damit strengen Standards. Orotol® Plus ist zudem seit 2000 mit einer zitrusartigen Duftnote

erhältlich, die mit ihrer Frische zu einer angenehmen Atmosphäre in der Praxis beiträgt. Noch komfortabler wird die Handhabung seit 1997 durch OroCup. Orotol® wird dadurch zum geschlossenen Pflegesystem, bei dem kein Tropfen mehr daneben gehen kann. Ansetzen – schütteln – absaugen – fertig: Die empfohlene tägliche Anwendung ist im Handumdrehen erledigt. Zur Erleichte-

rung in der Anwendung gibt es seit der IDS 2005 das Orotol® Combi-Set mit drei 2,5-Liter-Flaschen Orotol® Plus und 75 praktischen Portionsbeutel MD 555.

Die in Jahrzehnten gewachsene Erfahrung des Unternehmens in der Desinfektion, Reinigung und Pflege von Sauganlagen kann sich jede Praxis in Form der Broschüre „Fitness und Werterhaltung für die Dürr Sauganlage“, nebst dem beiliegenden Falblatt „Tipps zur Anwendung der Sauganlagen-Desinfektion“, verfügbar machen. So sind viele nützliche Informationen im Alltag stets griffbereit – ganz nach der Philosophie der Dürr System-Hygiene: Produkt, System und Zusatzdienstleistungen gehen hier immer Hand in Hand. Die Broschüre kann kostenfrei über den Dentalfachhandel bezogen werden. ☒

### KN Adresse

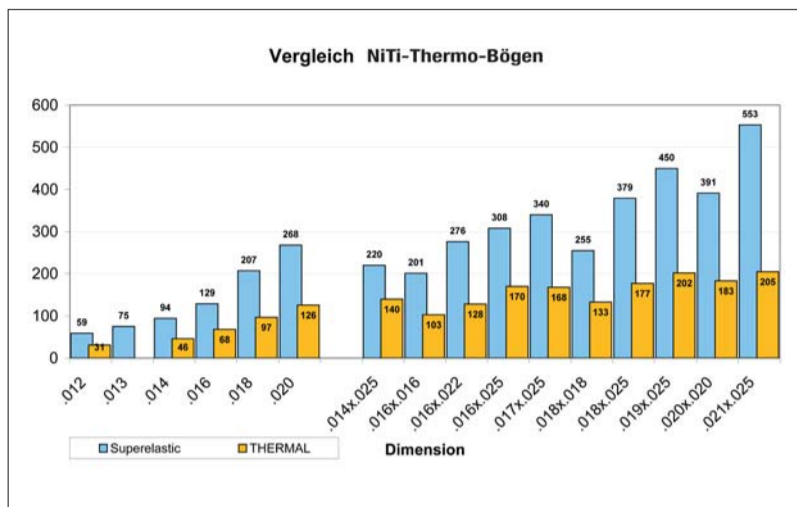
Dürr Dental GmbH & Co. KG  
Höpfungheimer Straße 17  
74321 Bietigheim-Bissingen  
Tel.: 0 71 42/7 05-2 90  
Fax: 0 71 42/2 13 96  
E-Mail: info@duerr.de  
www.duerr.de

# Tabellen mit exakten Werten von Drähten

Drähte in der Kieferorthopädie tragen Bezeichnungen, die sie nur grob in unterschiedliche Gruppierungen einordnen (Stahl, NiTi, Twist etc.) Exaktere Angaben erhält der Behandler anhand der Tabellen, in denen die Werte der Diagramme, welche mittels Dreipunkt-Biegeversuche entstehen, aufgelistet sind.

Hierbei wird auch sehr deutlich, dass speziell bei Nickel-Titan-Bögen die Kräfte der vom Lieferanten A angegebenen Werte um das Doppelte bis Dreifache übersteigen können. Bewusst ausgewählte kleine Drahtabmessungen führen somit nicht immer zu der angestrebten und erforderlichen geringen Kraft. Die Firma smile dental GmbH veröffentlichte bereits im Jahre 2005 als eines der ersten Unternehmen Übersichtstabellen, die dem Behandler einen schnellen Vergleich bieten. Möglich werden die Angaben durch eine

permanente Qualitätskontrolle, bei der jede Produktdaten aus den dabei entstehenden Hysterese-Diagrammen



tionscharge vor der Auslieferung einem Dreipunkt-Biegeversuch unterzogen wird. Die

men münden letztendlich in einer Tabelle. Hier werden die Messergebnisse zwischen

NiTi superelastisch und thermoelastischen Bögen dargestellt. Ebenso finden Sie Vergleichsangaben zu den Bogenabmessungen .014" x .025", .016" x .025", .017" x .025", .018" x .025", .019" x .025", wie sie jetzt bei den selbstligierenden Brackets bevorzugt werden. Die Tabelle steht zum Download bereit unter: [www.smile-dental.de/shop/draehte.html](http://www.smile-dental.de/shop/draehte.html)

## KN Adresse

smile dental GmbH  
Neanderstraße 18  
40233 Düsseldorf  
Tel.: 02 11/2 38 09-0  
Fax: 02 11/2 38 09-15  
E-Mail: [info@smile-dental.de](mailto:info@smile-dental.de)  
[www.smile-dental.de](http://www.smile-dental.de)

ANZEIGE

# A4 Emotion

## Praxisräume virtuell gestalten

Neue Farbpalette in der Praxis: Ein Farbkonfigurator hilft dabei, sich vorab ein Bild von der neuen Sirona-Behandlungseinheit zu machen.



Der virtuelle Farbkonfigurator ermöglicht es, Farb- und Designkombinationen für das Behandlungszimmer individuell darzustellen.

Polster und Lacke in exotischen Brauntönen, kühlem Anthrazit oder warmen Mittelmeerfarben? Motive für die Wassereinheit – inspiriert von der afrikanischen Savanne, dem Leuchten eisiger Polarwälder oder mediterranen Pinienwäldern? Wer sich für die neue Kollektion der Behandlungseinheiten von Sirona entscheidet, kann zahlreiche Farben und Motive miteinander kombinieren. Zur Visualisierung der neuen Möglichkeiten hat Sirona im Internet einen Farbkonfigurator eingerichtet ([www.sirona.de/farbkonfigurator](http://www.sirona.de/farbkonfigurator)). Das Design-Tool hilft dem (Fach-)Zahnarzt, sich vorab ein Bild vom künftigen Behandlungsplatz zu machen. Per Mausklick lassen sich die Farben für Polster und Lacke

und die Motive für die Wassereinheit auswählen und individuell miteinander kombinieren. Darüber hinaus ermöglicht der Farbkonfigurator auch die virtuelle Neugestaltung des kompletten Behandlungsraumes – passend zur jeweiligen Behandlungseinheit. Dafür stehen dem Zahnarzt verschiedene Boden- und Wandfarben sowie die passenden Schrankfarben zur Verfügung. KN

## KN Adresse

Sirona Dental Systems GmbH  
Fabrikstraße 31  
64625 Bensheim  
Tel.: 0180/1 88 99 00  
Fax: 0180/5 54 46 64  
E-Mail: [contact@sirona.de](mailto:contact@sirona.de)  
[www.sirona.de](http://www.sirona.de)

## Kariesschutz bei Zahnsparungen

Träger von Zahnsparungen haben ein erhöhtes Kariesrisiko und sollten ihre Zähne besonders gut schützen. Umso wichtiger ist es, dass der Zahnarzt diesen Patienten Hinweise für eine optimale Mundhygiene gibt.

Um Hygiene auch unter erschwerten Bedingungen zu gewährleisten, ist die zusätzliche Anwendung einer Zahnpflegeempfehlung wertvoll. Sie sollte wie die Zahnpasta enthalten (z. B. elmex® Kariesschutz Zahnpflege). Wissenschaftler sind zu dem Ergebnis gekommen, dass die Anwendung einer fluoridhaltigen Zahnpflege in Ergänzung zum täglichen Zähneputzen mit einer fluoridhaltigen Zahnpasta den Kariesschutz deutlich erhöht.

Es ist außerdem darauf zu achten, dass das Produkt hochwirksame Inhaltsstoffe besitzt und frei von Alkohol und Farbstoffen ist. So schützen beispielsweise Spülungen mit Aminfluorid die Zähne zweifach vor Karies: Das Aminfluorid bildet eine Schutzschicht, die die Zähne vor Säureangriffen schützt und sie resis-

tenter gegen Karies macht. Gleichzeitig hemmt es die Säureproduktion kariesverursachender Bakterien.

Besonders gut wirkt eine Zahnpflege, wenn man sie nach dem abendlichen Zähneputzen benutzt: weil sie dann über Nacht ihre Wirkung entfaltet. Eine zusätzliche Schmelzhärtung einmal wöchentlich mit einem Fluoridgel (z. B. elmex® gelée) schützt intensiv vor Karies und hilft, die Zähne dauerhaft gesund zu erhalten. KN



Mit der zusätzlichen Zahnpflege durch Spülungen lässt sich das Kariesrisiko besonders beim Tragen von Zahnsparungen erheblich verringern.

## KN Adresse

GABA GmbH  
Berner Weg 7  
79539 Lörrach  
Tel.: 0 76 21/9 07-1 20  
Fax: 0 76 21/9 07-4 99  
E-Mail: [presse@gaba.com](mailto:presse@gaba.com)  
[www.gaba-dent.de](http://www.gaba-dent.de)

# KFO-Prophylaxe mit Munddusche-Unterstützung

Nicht nur bei periodontologischer Anwendung, sondern auch bei kieferorthopädischen Begleitbehandlungen stellt die Waterpik® Munddusche von intersanté eine effektive Unterstützung der gesunden Mundhygiene für die ganze Familie dar.

Anwendung als auch im Bereich der kieferorthopädischen Begleitbehandlung unterstützend eingesetzt und für jedes Familienmit-

„Bakterien sind 24 Stunden an derselben Stelle, sie machen keine Pause und fahren nicht in die Ferien!“ Nach diesem Satz ist für alle Mütter klar: Eine kieferorthopädische Behandlung braucht Unterstützung und Hilfe. Bei Nachfrage nach den Möglichkeiten der gesetzlichen Krankenversicherung zeigt sich sehr schnell, dass mit drei Anwendungen pro Jahr keine annähernd ausreichende Intensität erreichbar ist und dem Kind geholfen werden muss! Und so ergeben sich da plötzlich viele Fragen: Welche speziellen Zahnpasten, Zahnbürsten, antibakterielle Mittel, Mundduschen sollte man am besten verwenden? Die Möglichkeiten sind hier sehr groß und somit für die Patientin kaum zu überblicken. Umso mehr ist sie froh und erleichtert, wenn ihr Empfehlungen mit auf den Weg gegeben werden.

Auf Grund der Nachfragen von Müttern, die sich bereits in periodontologischer Betreuung befinden und damit für ihren eigenen Bedarf schon Entscheidungen getroffen und Anschaffungen getätigt haben, sind wir der Frage nachgegangen, ob sich eine Waterpik® Munddusche auch für KFO-Anwendungen einsetzen lässt. Die Waterpik® Munddusche hat den Vorteil eines großen, leicht zu wechselnden Wasserbehälteraufsatzes, in den auch Medikamente, Geschmacksstoffe und Spüllösungen leicht eingebracht werden können. Dies ist gerade für die Unterstützung der kieferorthopädischen Therapie besonders geeignet. Mit einem fünfstufig verstärkbarem Was-



Waterpik® Handy Jet WP-360 – besonders bedienerfreundlich, da akkubetrieben, ohne Schlauch und ohne Elektrokabel.



Waterpik® travel unit WP-350 – die meistverkaufte Reismunddusche der Welt.

serdruck kann die frisch hergestellte Lösung oder Wasserverdünnung mit un-

terschiedlich geformten Ansätzen zur Anwendung gebracht werden. Die häufigs-

te Form ist dabei eine schmal ausgezogene Düse, mit der der Wasserstrahl sehr gut und genau zu lokalisieren ist. Die Druckstärke muss individuell festgelegt werden, wobei eine mittlere oder untere Stärke bei Kindern mit herausnehmbaren Apparaturen durchaus ausreicht. Bei festsitzenden Apparaturen empfiehlt es sich, auch einmal eine der oberen Stufen zu benutzen, wenn die Beläge sehr intensiv angefärbt sind. So kann beispielsweise das Bracketumfeld durch den scharfen Strahl auch in sonst schwer zugänglichen Bereichen recht gut gereinigt werden – vor allem dann, wenn eine allgemeine Säuberung mit plaqueanlösenden Zahnpasten vorangegangen ist. Die Interdentalräume sind recht gut durchspülbar und durch Anwendung der speziell entwickelten Gummispitzen mit sehr feiner Düse kann verletzungsfrei im Papillendreieck und auch im Zahnsulkus bei leicht entzündeten Bereichen gesäubert werden. Die Verletzungsgefahr ist auf Grund der Gummispitze und des sehr feinen Strahls wesentlich reduziert worden und spricht somit sehr für diese Lösung. Auch die Zunge als ständiger Bakterienträger ist unbedingt in den Reinigungsprozess einzubeziehen. Viele Studien haben gezeigt, dass der Mundgeruch durch Bakterien auf der Zunge wesentlich unterhalten wird und dass auch die bakteriellen Beläge um die Brackets herum die gleichen Keime aufweisen können. Die Zungenreinigungsdüse ist für diese Anwendung wesentlich breiter



Waterpik® Family WP-70 – wirksame Oral-Prophylaxe für die ganze Familie.



Waterpik® Personal WP-60 – Systemschutz gegen Zahnfleischentzündungen; für den kleinen Haushalt.

geformt und hat einen löfelförmig erhöhten Rand, gegen den der Wasserstrahl sprüht und damit eine gute Verbreiterung erfährt. Auch hier haben sich medikamentöse Spüllösungen gut bewährt, um eine schnelle Umwandlung der Keimbildung zu erreichen. Insgesamt kann die Waterpik® Munddusche als mehrfach nutzbares Familiencenter empfohlen werden, da es sowohl im Bereich der periodontologischen

glied eine farblich markierte spezielle Düse bereitgestellt werden kann. KN

Von Dr. Dr. Reiner Oemus, Kieferorthopäde in Zirndorf

## KN Adresse

intersanté GmbH  
Berliner Ring 163 B  
64625 Bensheim  
Tel.: 0 62 51/93 28-0  
Fax: 0 62 51/93 28-93  
www.intersante.de

ANZEIGE



# LEGASED natur

der natürliche Schutz für die entzündete Mundschleimhaut

spezielles Mund-Wund-Pflaster mit natürlichen Inhaltsstoffen

die Film bildende Flüssigkeit schützt die entzündete Mundschleimhaut und fördert die Heilung.

lege artis Pharma GmbH + Co KG, D-72135 Dettenhausen  
Tel.: 0 71 57 / 56 45 - 0, eMail: info@legeartis.de, www.legeartis.de